



Freka Drainjet®

Freka Drainjet®
Isotonische Kochsalzlösung
0.9 % NaCl



Kochsalzlösung zur inneren & äußeren Anwendung

- Reinigung von Wunden und Verletzungen
- Spülung von Fisteln und Drainagen
- Postoperative Blasenspülung nach urologischen Eingriffen
- Einfache und sichere Anwendung mit Faltenbalgflasche

Sterile Spül- und Reinigungslösung

Freka Drainjet® ist eine physiologische Kochsalzlösung, die bei verschiedensten Anwendungsgebieten zum Einsatz kommen kann. Die Konzentration von Natriumchlorid ist auf die physiologischen Verhältnisse im Körper angepasst. Dadurch werden osmotisch bedingte Flüssigkeitsverschiebungen vermieden, d. h. die Lösung diffundiert nicht in das Gewebe.

NaCl 0.9% eignet sich daher zur Reinigung kleinerer, akuter Wunden und Verletzungen sowie zur Spülung bei Fistelgängen und tieferen chronischen Wunden, zur Blasenspülung nach urologischen Eingriffen und Spülungen des Magen-Darm-Trakts.

Verklebte Wundverbände können mit der Kochsalzlösung befeuchtet werden, um sie leichter zu lösen.

Einfache Handhabung und Anwendungssicherheit

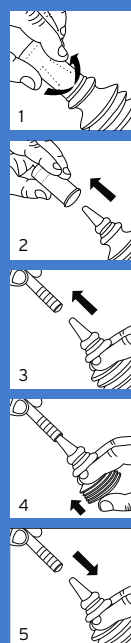
Die Kochsalzlösung in **Freka Drainjet®** steht in der praktischen Faltenbalgflasche zur Verfügung. Dank der integrierten Spitze ist bei Wundreinigung und Spülungen eine direkte Verwendung möglich. Das erleichtert nicht nur die Handhabung, da die sterile Flüssigkeit zuvor nicht mit einer Spritze aufgezogen werden muss, sondern vermeidet auch eine Kontamination der sterilen Flüssigkeit. Zudem lässt sich die Spülrichtung mit der Spitze exakt steuern.

Ein weiterer Vorteil der Faltenbalgflasche: Aufgrund ihrer speziellen Form ist die Fließgeschwindigkeit individuell regulierbar, je nachdem wieviel Druck auf den Behälter ausgeübt wird.

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG:

Bei Einsatz der **Freka Drainjet®** Kochsalzlösung erfolgt die Anwendung direkt auf der Wunde. Die Befeuchtung von Wundverbänden mit der isotonen Kochsalzlösung erleichtert den Verbandswechsel.

HINWEIS: **Freka Drainjet®** ist nicht zur Infusion und Infektion bestimmt.



1. Zum Öffnen der Flasche drehen Sie die Schutzkappe um 360°. So wird der Drehnebel, der direkten Kontakt zur Lösung hat, berührungsfrei geöffnet.
2. Schutzkappe wie abgebildet abziehen. Achten Sie dabei unbedingt darauf, die Spitze der Flasche nicht zu berühren, da ansonsten die Sterilität nicht mehr gewährleistet ist.
3. Abhängig von der Anwendung verbinden Sie entweder den Flaschenhals mit dem Ansatzstück des Katheters oder spülen die Wunde direkt.
4. Zur vollständigen Entleerung drücken Sie die Faltenbalgflasche zusammen. Bei leichten Ablagerungen am Katheter empfehlen sich mechanische Pumpbewegungen, um die Durchgängigkeit des Katheters wieder herzustellen.
5. Entfernen Sie die Flasche vom Katheter und verbinden diesen wieder mit dem Sammelbeutel.

Nach der Anwendung alle benutzten und kontaminierten **Freka Drainjet®** Flaschen entsorgen.



SPÜLUNGEN

Beim Wundmanagement großer Abszesse, schlecht heilender tiefer Wunden und Fisteln sind regelmäßige Spülungen erforderlich. So wird die Ansammlung von Sekreten und abgestorbenem Gewebe vermieden und zudem Katheter bzw. Drainageschläuche gespült.



WUNDREINIGUNG

Akute Wunden (z. B. Schürfwunden) müssen sorgfältig gereinigt werden. Mit der sterilen Kochsalzlösung können kontaminierte Verschmutzungen aus dem Wundgebiet entfernt werden. Das ermöglicht eine gute Wundheilung und vermindert die Gefahr von langwierigen Entzündungen.



REINIGUNG VON DIALYSE-SYSTEMEN

Die sterile 0,9-prozentige Natriumchlorid-Lösung kann auch im Rahmen der Reinigung von Dialyse-Systemen zum Einsatz kommen. Die Faltenbalgflasche ermöglicht eine schnelle und flexible Spülung des extrakorporalen Kreislaufs der medizintechnischen Gerätschaften.

HÄUFIGE FRAGEN & ANTWORTEN

Wann darf Freka Drainjet® nicht angewendet werden?

Die isotonische Kochsalzlösung Freka Drainjet® darf nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Natriumchlorid oder einen der anderen Bestandteile von NaCl 0.9% sind.

In welchen Flaschengrößen ist Freka Drainjet® erhältlich?

Freka Drainjet® steht in Faltenbalgflaschen à 60 und 120 ml zur Verfügung. Welche Größe am besten geeignet ist, hängt vom individuellen Bedarf ab. Da die Sterilität des Produkts nur bis zum Öffnen des Behälters gewährleistet ist, sollte der Inhalt der Flasche bei einer Anwendung komplett aufgebraucht werden. Bei Wiederverwendung besteht ein Kontaminationsrisiko, das kann zu einer Infektion führen.

Wie lange ist Freka Drainjet® haltbar?

Nach Ablauf des auf dem Etikett aufgedruckten Verfallsdatums sollte Freka Drainjet® nicht mehr verwendet werden. Verwenden Sie die isotonische Kochsalzlösung zur Reinigung von Wunden und Spülungen nur, wenn die Flasche unbeschädigt und die Lösung klar und frei von Partikeln ist. Bitte unterziehen Sie den Behälter vor der Verwendung einer sorgfältigen Sichtprüfung und achten dabei auch auf minimale Beschädigungen an Verschluss, Naht und Kanten, da das die Sterilität der Lösung beeinträchtigen kann. Bitte bewahren Sie Freka Drainjet® außerhalb der Sicht- und Reichweite von Kindern auf.

Bildquellen: iStockphoto.com/monkeybusinessimages, iStockphoto.com/shih-wei, iStockphoto.com/Kerkez, iStockphoto.com/Mailson Pignata